

Warum diese Fehler mit dem neuen Stowasser vielleicht nicht passiert wären:

1. Die Bedeutungen werden in der Regel nicht mehr nach Wortgeschichte, sondern nach Frequenz und Wichtigkeit gereiht.

- bei *facinus*: Untat, Schandtät als erste Bedeutungen¹

- bei *iudicium*: gerichtliches Verfahren, Prozess, Gerichtsverfahren und Anklage unter 1. a) und b) angeführt²

2. Die Wortart wird zum Lemma angegeben. Die Bildung des Adverbs ist nur noch angegeben, wenn dieses unregelmäßig gebildet wird.

Beispiel *scelere nefario*: Der Fehler, die Form *scelere* für ein Adverb zu halten, wäre dadurch zwar vermutlich nicht zu vermeiden gewesen, allerdings hätte der im Umgang mit dem neuen Stowasser geübte Benutzer *nefario* vielleicht nicht für eine Adverbform halten können.

3. Die Kollokationen sind um die Übersetzung des Stichworts gruppiert und es wird eine deutsche Übersetzung dafür gegeben. Außerdem sind sie jeweils mit einer Sigle versehen (Cicero und Caesar, die in der letzten Auflage ausgeblendet waren, sind nun ebenfalls ausgewiesen).

Beispiel *obscurus*: 1 (*nox* **Ve**, *nubes* **Ve**, *umbra* **Ve**, *lucus* **Ve**) **dunkel, finster** (*Nacht, Wolke, Schatten, Hain*); 2 d) (*nomen* **Cae**, *maiores* **Ci**) **unbekannt, ruhmlos** (*Name, Vorfahren*)³

4. Gleichlautende Stichworte (Homonyme) werden stets durch hochgestellte Ziffern voneinander unterschieden.⁴

Beispiel *liber*; außerdem gilt hier auch Punkt 1.: *liber* mit der Bedeutung *frei* steht vor *liber* mit der Bedeutung *Buch*.⁵

5. Jedes Textzitat wird zur Gänze sowohl lateinisch angeführt als auch übersetzt.⁶

1 Stowasser. Lateinisch-deutsches Schulwörterbuch. Völlige Neubearbeitung 2016. S.283

2 Stowasser, a.a.O. S.392

3 Stowasser, a.a.O. S.470

4 Stowasser, a.a.O. S.10

5 Stowasser, a.a.O. S.406

6 Stowasser, a.a.O. S.4

Beispiel *sentire*: hier finden sich für die Textstelle hilfreiche Zitate:

a) *quid cogitent, me scire sentiunt*: sie merken, dass ich um ihre Gedanken weiß

b) *strepitum senserant*: sie hatten Lärm gehört⁷

6. Ein umfangreicher Stichwortartikel ist deutlich übersichtlicher gegliedert als im alten Stowasser, da die Beispiele direkt zu den verschiedenen Bedeutungsebenen gegeben werden. Die Hierarchieebenen in Blau und der Fettdruck der jeweiligen Bedeutungen erleichtern zusätzlich die Orientierung.

Beispiel *committere*⁸:

<p>com-mittere <i>committō, commisi, commissum</i> <i>Verb</i> 1 zusammenbringen a) verbinden, vereinigen: <i>nondum commissa inter se munimenta</i> Li noch nicht miteinander verbundene Befestigungsanlagen; <i>commissa in unum crura</i> Ov die Beine wuchsen zusammen; <i>desiste manum committere Teucris</i> Ve hör auf, Hand an die Trojaner zu legen b) kämpfen lassen: <i>committere classes</i> Ma die Flotten kämpfen lassen; <i>commissas acies ego possum solvere</i> Pr ich kann die Schlachtreihen, die zum Kampf gegeneinander angetreten sind, auflösen c) überlassen, anvertrauen: <i>mihi totam urbem tuendam esse commissam</i> Ci mir wurde die ganze Stadt zum Schutz übergeben; <i>quis navigavit, qui non se mortis periculo committeret</i> Ci wer hat ein Schiff bestiegen, ohne sich in Todesgefahr zu begeben; <i>si tonsori se quis commiserit</i> Iur wenn sich jemand einem Friseur anvertraut hat 2 zustande bringen a) (<i>caedem</i> Qui, <i>nefas</i> Cu, <i>delictum</i> Ci, <i>multa impie</i> Ci) begehen (einen Mord, ein Unrecht, ein Vergehen, vieles auf gottlose Art): <i>commissa piacula</i> Ve Durchführung von Sühneopfern; <i>committitur in legem</i> Iur es wird gegen das Gesetz verstoßen b) ausfechten, austragen: <i>cum rem proelio committendam existimarent</i> Cae weil sie glaubten, es auf eine Schlacht ankommen lassen zu müssen c) (<i>proelium</i> Cae, <i>obsidionem</i> Cu, <i>bellum</i> Li, <i>rixam</i> Li) beginnen (eine Schlacht, eine Belagerung, einen Krieg, einen Streit) d) verschulden, zulassen: <i>ne committeret, ut is locus ex calamitate populi Romani nomen caperet</i> Cae er solle es nicht dazu kommen lassen,</p>	<p>com-mittō 3. <i>mīsi, missus</i></p> <p>I. 1. zusammenbringen, vereinigen, verbinden; 2. zum Kampf zusammenbringen, kämpfen lassen; 3. zustande bringen, anfangen, beginnen; 4. begehen, verüben; 5. (mit Begehrsatz o. <i>inf.</i>) verschulden, es zu etw. kommen lassen; 6. (einen Vertrag o. Ä.) eingehen.</p> <p>II. übergeben, anvertrauen, überlassen; <i>occ.</i> 1. auftragen; 2. sich anvertrauen; 3. es auf etw. ankommen lassen.</p> <p>I. 1. <i>mālos</i> Balken; <i>maria</i> zusammenfließen lassen <i>Cu</i>; <i>metaph.</i> <i>munimenta</i> <i>L</i>; <i>vir equo (dat.) commissus</i> Kentaur <i>O</i>; <i>med.</i> <i>Hydaspes Acesini committitur</i> vereinigt sich <i>Cu</i>, <i>commissa in unum crura</i> verwachsen <i>O</i>. 2. <i>classes</i> <i>Ma</i>, <i>commissae acies</i> gegeneinander aufgestellt <i>Pr</i>, <i>manum Teucris</i> Hand anlegen, zu kämpfen beginnen <i>V</i>. 3. <i>proelium</i> eröffnen, liefern, <i>obsidionem</i> <i>Cu</i>, <i>bellum</i> <i>L</i>; <i>iudicium</i> abhalten, <i>rixam</i> <i>L</i>, <i>ludos</i> eröffnen. 4. <i>caedem, nefas</i> <i>Cu</i>, <i>piacula</i> <i>V</i>, <i>delictum, multa in deos impie, contra legem</i> gesetzwidrig handeln; <i>in legem</i> gegen das Gesetz verstoßen <i>Iur</i>; <i>aliquis committit</i> vergeht sich. 5. <i>ut locus . . . nomen caperet</i>; <i>committit saepe repelli</i> <i>O</i>. 6. <i>sponsio commissa</i> Verbürgung <i>L</i>. II. <i>imperium alicui</i> <i>N</i>, <i>alicui bellum, urbem tuendam, se tonsori</i> <i>Iur</i>; <i>se mortis periculo (undis</i> <i>O</i>, <i>ponto</i> <i>V</i>) sich in Todesgefahr begeben, <i>se ludis</i> die Spiele besuchen, <i>se in populi conspectum (in aciem</i> <i>L</i>) sich vor das Volk . . . wagen. 1. <i>senatus ei commisit, ut videret</i>. 2. <i>quibus (ventis) committendum esse existimabat; commisi</i> <i>Heio</i>. 3. <i>rem proelio (in aciem)</i> es auf eine Schlacht ankommen lassen, <i>rem p. in discrimen</i> auf ungewisse Entscheidung <i>L</i>.</p>
---	---

dass dieser Ort nach der Niederlage des römischen Volkes benannt werde

7 Stowasser, a.a.O. S.635

8 Stowasser, a.a.O. S.148f. bzw. Stowasser. Lateinisch-deutsches Schulwörterbuch. 1994. S.100

Beispiel *defendere*⁹:

dē-fendere dēfendō, dēfendī, dēfēsum Verb

- 1** (*se armis* Cae, *se loci opportunitatibus* Cae, *gladio se a multitudine* Sa, *rem publicam a periculis* Ci) **verteidigen** (*sich mit Waffen, sich durch die günstige Lage des Ortes, sich mit dem Schwert vor der Menge, den Staat vor Gefahren*) **a)** RECHT vor Gericht **vertreten**: *Roscium parricidii reum defendebat* Ge er verteidigte den wegen Vaternordes angeklagten Roscius; *causam Sopatri defendebat* Ci er vertrat die Rechtssache des Sopater **b)** RECHT zur Verteidigung **vorbringen**: *nihil habeo, quod defendam* Ci ich habe nichts zur Verteidigung vorzubringen
- 2** Iur **vergelt**; (*necem testatoris, mortem uxoris*) **rächen, ahnden** (*die Ermordung des Erblässers, die Ermordung der Ehefrau*)
- 3** abwehren: *civitas bellum inlatum defendit* Cae der Stamm wehrt den Offensivkrieg ab; *defendit iniuriam a suis* Ci er hält von seinen Leuten Unrecht fern
- 4** sich wehren: *defendente nullo* Cae ohne dass sich jemand wehrte
- 5** **üt eine Stellung innehaben, behaupten**: *alterum cornu defenderat* Cu er hatte den einen Heeresflügel befehligt **a)** eine Rolle ausfüllen: *actoris partes chorus defendit* Ho der Chor nimmt die Rolle des Schauspielers ein **b)** eine Meinung **verfechten**: *sententiam defendit* Ci er vertritt die Meinung

dē-fendō 3. fendi, fēsus (*qhendere 'schlagen', vgl. of fendo) **verteidigen**

1. abwehren, abweisen, zurückhalten, -weisen; 2. sich wehren, sich zur Wehr setzen; 3. verteidigen, schützen; *metaph.* 4. (eine Stellung, Pflicht, Meinung usw.) behaupten, verfechten, durchführen; 5. (vor Gericht und sonst) verteidigen, vertreten; *occ. a. zu seiner Verteidigung vorbringen, geltend machen. b. ahnden.*

1. ignis iactūs et lapides; *metaph.* bellum, hostem, iniurias, solis ardores; solstitium pecori fern halten V. 2. defendente nullo; ad defendendum opes Verteidigungsmittel S. 3. Haeduos, se armis, manu, opportunitatibus loci; rem p., libertatem; ab aliquo vor, gegen jemd., adversus L. 4. alterum cornu innehaben Cu, actoris partes H, vicem rhetoris die Stelle ausfüllen H, sententiam; mit *AcI.* 5. Roscium parricidii reum. *occ. a. nihil habeo quod defendam, id recte factum esse defendere. b. mortem. necem.*

⁹ Stowasser, a.a.O. S.205 bzw. Stowasser. Lateinisch-deutsches Schulwörterbuch. 1994. S.142f.